

**PB.S-01-109** Kapitel 3: Solidarität sichern

Antragsteller\*in: Theresa Kruse (Hannover RV)

## Änderungsantrag zu PB.S-01

### Von Zeile 108 bis 112 einfügen:

Fachkräfte und Unterstützungsangeboten für Eltern. Alle sollen digitale Kompetenzen erwerben können, das geht nur mit entsprechender Hardware und Internetanbindung: Kinder in Familien im Hartz-IV- oder Kinderzuschlags-Bezug sollen für die Schule einen Laptop erhalten, wenn sie diesen benötigen. Wenn ein solcher Zugang nicht daheim gewährleistet werden kann, soll in unmittelbarer Nähe die benötigte Infrastruktur bereitgestellt werden, beispielsweise in Stadtteil- und Jugendzentren, oder durch Bereitstellung von geeigneten Räumen in der Schule am Nachmittag und Abend. Kinder und Jugendliche brauchen im Netz besonderen Schutz vor Straftaten wie Hassrede, Cybergrooming oder sexualisierter Gewalt, dem Mobbing im Netz wollen wir einen

### Begründung

Die Hardware ist nicht ausreichend. Aus geographischen oder sozialen Gründen in der Familie ist auch die Netzwerkanbindung nicht immer gewährleistet, aber mitunter absolut erforderlich, um sinnvoll an digitalem Unterricht teilzunehmen. Umgesetzt werden könnte das über Förderung von flächendeckender Netzabdeckung oder durch SIM-Karten, die beispielsweise von der Schule / Kommune ausgegeben werden. Falls dieser Weg nicht möglich ist, können leicht erreichbare öffentliche Zentren hier ein Ersatz sein, da die Schüler:innen sich dort womöglich ohnehin aufhalten. Auf dem Land gibt es neben unzureichendem Internatangebot häufig keinerlei Jugend- und Freizeitangebote außer Bolzplatz und Skateranlage. Die Forderung ist für Schulen natürlich erstmal radikal, aber die **Errichtung** eines Jugendzentrums wäre dann eine Alternative.

### weitere Antragsteller\*innen

Roland Panter (Hannover RV); Tilman Krösche (KV Braunschweig); Marion Gehrke (KV Harburg-Land); Christian Zineker (KV Goslar); Helge Wilker (Hannover RV); Sigrid Busch (KV Friesland); Rainer Lagemann (KV Steinfurt); Erwin Bartels (KV Göttingen); Malte Lindenmeyer (Hannover RV); Klaus Krauth (KV Braunschweig); Christoph Schultz (KV Uelzen); Kai Bojens (KV Stade); Antje-Mareike Dietrich (KV Braunschweig); Ingo Bloß (KV Bremen LdW); Tamina Reinecke (KV Helmstedt); Tobias Franz (KV Braunschweig); Karl-Heinz Karch (KV Hamburg-Mitte); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Fabian Taute (KV Bremen LdW); Thomas Schäfer (KV Bremerhaven); Gordon Schnepel (KV Braunschweig)